

Sitzungsvorlage Nr. 0902/2015



Federführendes Amt:	Bauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Ausschuss für Bauen, Verkehr und Umwelt	28.07.2015	öffentlich

Leit- und Orientierungssystem - Beauftragung einer Konzeption

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Erstellung einer Konzeption für ein Leit- und Orientierungssystem wird zu einem Preis von 5.890,50 EUR (brutto) an die Firma sign-inn in Seckach erteilt.

Haushaltsrechtliche Deckung HHSt.	1.7900.6380	1.7900.1510 Erstattung des Konzeptionspreis bei Auftragserteilung Beschilderung
Investitions- bzw. Anschaffungskosten	5.890,50 EUR	4.123,00 EUR
Haushaltsansatz:	90.400,00 EUR	EUR
Nachtrag:	11.000,00 EUR	EUR
Haushaltssperre	7.232,00 EUR	EUR
Verpflichtungserklärung für Ausgaben in folgenden Jahr:	EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe);	66.050,42 EUR	EUR
Über- bzw. ausßerplanmäßige Ausgaben	EUR	EUR
Noch freie Mittel	28.117,58 EUR	EUR

Sachverhalt

Bereits 2010 gab es erste Überlegungen ein einheitliches Leit- und Orientierungssystem umzusetzen. Aufgrund der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt von Rudersberg wurden diese Überlegungen zunächst zurückgestellt. Nach Abschluss der Bauarbeiten kann nun eine einheitliche und richtungsweisende Ausschilderung für Fußgänger und Kraftfahrer erfolgen. Hierzu wurde mit zwei Firmen für Leit- und Orientierungssysteme Kontakt aufgenommen.

Zielsetzung sollte neben einer übersichtlichen und genormten Beschilderung der Gewerbegebiete auch eine einheitliche Gestaltung der innerörtlichen Wegweiser (z.B. zu Parkplätzen und öffentlichen Gebäuden) sein.

Grundsätzlich bieten beide Firmen vergleichbare Produkte an, allerdings mit unterschiedlicher Vorgehensweise in der Umsetzung und auch unterschiedlichen Konditionen.

Firma Gesellschaft für kommunale Leitsysteme (GKL) aus Leutenbach:

Für das **Gewerbeleitsystem** werden von GKL im Rahmen einer Begehung mit Mitarbeitern der Gemeinde die Standorte festgelegt. Die Firmen werden von der Gemeinde anhand eines Musterschreibens von GKL angeschrieben. Darüber hinaus erfolgen die Abwicklung sowie die Finanzierung über den aktiven Vertrieb an die Unternehmen durch GKL.

Die Kosten betragen für die Firmen im Rahmen des Gewerbeleitsystems bei Gewerbegebieten pro Schild 980,00 EUR inklusive eines 10 Jahres Vertrages für die Unterhaltung und Betreuung durch GKL. Ab dem zweiten Schild liegen die Kosten bei 790,00 EUR.

Für die Aufstellung der Beschilderungsanlage durch den Bauhof erhält die Gemeinde von GKL einen Baukostenzuschuss in Höhe von 500,00 EUR – 2.000 EUR je nach Anzahl der Standorte.

GKL bietet für das **innerörtliche Verkehrs- und Parkleitsystems** nicht den Service der Erstellung einer Konzeption. Vielmehr müsste die Gemeinde selbst die Planung mit Unterstützung durch GKL übernehmen und die Standorte festlegen.

Die Kosten für ein innerörtliches gemeindliches Flügelschild liegen bei rund 140,00 EUR. Dieser Preis ist jedoch abhängig von der Anzahl der Schilder.

Firma sign-inn aus Seckach:

Die Firma sign-inn bietet die Erstellung einer Konzeption für ein umfassendes Leit- und Orientierungssystem zu einem Preis von 5.890,50 EUR (brutto) an. Einzelheiten können dem beiliegenden Angebot entnommen werden. Bei Auftragserteilung der Beschilderung wird der Konzeptionspreis mit 70 % erstattet. D.h. die Gemeinde hat für die Konzeption Kosten in Höhe von 1.767,15 EUR zu tragen.

Die Abwicklung sowie die Finanzierung für das **Gewerbeleitsystem** erfolgt durch die Gemeinde. Die Gemeinde kann sich die Kosten für die Schilder von den Firmen erstatten lassen. Die Herstellungskosten für ein Schild liegen bei rund 130,00 EUR. Die Gemeinde kann dann das Schild inklusiv Anteil an der Ständeranlage für einen Betrag von 300,00 EUR – 500,00 EUR an die Gewerbetreibenden verkaufen. Der genaue Betrag ist nach Vorlage aller Kosten zu ermitteln und je nach Größe einheitlich festzulegen.

Die Kosten für ein Flügelschild bzw. für ein Ständerpaneel für das **innerörtliche Verkehrs- und Parkleitsystem** liegen bei rund 145,00 EUR.

Beispiele für eine mögliche Gestaltung können beiliegender Anlage entnommen werden. Die genaue Ausgestaltung ist nach Vorlage der Konzeption festzulegen.

Stellungnahme der Verwaltung

Die professionelle Erstellung einer Konzeption durch eine Fachfirma wird befürwortet. Außerdem werden die von der Firma GKL angegebenen Kosten für ein Schild für die Gewerbetreibenden als zu hoch erachtet.

Die Verwaltung als auch der HGV sprechen sich daher für die Beauftragung der Firma sign-inn mit der Erstellung einer Konzeption aus.

Anlage/n:

Anlage 1: Angebot für Konzeption Leit- und Orientierungssystem

Anlage 2: Beispiele einer Beschilderung

Anlage 3: Beispiele Gewerbeleitsystem